

Burkina Faso: Neue Übergangsregierung

Ouagadougou. Rund sechs Wochen nach dem Militärputsch in Burkina Faso hat Präsident Paul-Henri Sandaogo Damiba eine Übergangsregierung ernannt. Dem 25köpfigen Kabinett gehören mehrere Politiker mit Regierungserfahrung an, wie aus einem am Samstag abend veröffentlichten Dekret Damibas hervorgeht. So behält unter anderem der bisherige Verteidigungsminister Barthélémy Simporé seinen Posten. Minister für sozialen Zusammenhalt und nationale Aussöhnung wird Yero Boly, der bereits verschiedene Ressorts geleitet hatte. Zum Interimsregierungschef war am Donnerstag Albert Ouedraogo ernannt worden. Seinem neuen Kabinett gehören sechs Frauen an, darunter als Außenministerin Olivia Rouamba, es soll für eine Übergangszeit von drei Jahren im Amt bleiben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/422073.burkina-faso-neue-uebergangsregierung.html>